

Rheinland-Pfalz-Meisterschaften und -Pokal Mannschaft Gerätturnen weiblich 2024

Vorläufige Ausschreibung (Stand 22.01.2024)

Veranstalter:	Turnverbände Rheinland-Pfalz/Rhein Hessischer Turnerbund e.V.
Ausrichter:	
Ort:	
Termin:	09. und 10. November 2024

RLP-Meisterschaft – Spitzensport Kür CdP & Pflicht AK

WK-Nr.	Altersklasse	Jahrgänge	Wettkampfbezeichnung		Quali zu RLP
101	AK 10 u. ä.	2014 u. ä.	Kür-4-Kampf	CdP	1.-3.
102	AK 9 – 11	2015 – 2013	Pflicht-4-Kampf	AK 9 – 11	75 %
103	AK 7 – 9	2017 – 2015	Pflicht-4-Kampf	AK 8 – 9	75 %
Hinweise zu den Wettkämpfen:		<ul style="list-style-type: none"> • Das Kürprogramm entspricht dem CdP 2022-2024 • Für die AK-Pflichtübungen gilt das neue Programm für die AK-Stufen 3/2023 inkl. aller Ergänzungen. (Download: Ausschreibung Pflichtübungen AK 7-11) • Die Gerätmaße entsprechen den Vorgaben des DTB. • Mannschaftsstärke: 7/4/3 • Im WK 102 turnt jede Turnerin die ihrem Jahrgang entsprechende AK-Stufe, keine Wahlmöglichkeit! Im WK 103 muss der Jahrgang 2015 AK 9 turnen, die Jahrgänge 2017/2018 die AK 8. 			

RLP-Meisterschaften – Kür-Modifiziert LK

WK-Nr.	Altersklasse	Jahrgänge	Wettkampfbezeichnung		Quali zu RLP
201	offen	Keine Altersbeschränkung	Kür-4-Kampf	LK 1	1.-2.
202	AK 10 u. ä.	2014 u. ä.	Landesliga 2	LK 2	Ligasieger der Verbände
203	AK 10 u. ä.	2014 u. ä.	Landesliga 3	LK 3	Ligasieger der Verbände
Hinweise zu den Wettkämpfen:		<ul style="list-style-type: none"> • Bewertungssystem des DTB und Liste Nationale Elemente 2024 (Download: Leitfaden LK und Liste Nationale Elemente 2024) • Gerätmaße: Schwebebalken 1,25 m bei 0,20 m Mattenlage, Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren: Holmhöhen uH 1,75 m, oH 2,55 m • Mannschaftsstärke: WK 201 7/4/3 – WK 202 und 203 10/5/4 In den Wettkämpfen 202 und 203 können sich nur die Ligasieger der Landesturnverbände qualifizieren, eine Meldung weiterer Vereine ist hier nicht möglich. 			

RLP-Pokal – Pflichtprogramm P-Stufen

WK-Nr.	Altersklasse	Jahrgänge	Wettkampfbezeichnung		Quali zu RLP
301	offen	mind. 1 TUI AK16 o. ä. an 2 Geräten	Pflicht-4-Kampf	P 6 – P 9	1.-2.
302	AK 15 u. j.	2009 u. j.	Pflicht-4-Kampf	P 6 – P 9	1.-2.
303	AK 13 u. j.	2011 u. j.	Pflicht-4-Kampf	P 6 – P 9	1.-2.
Hinweise zu den Wettkämpfen:		<ul style="list-style-type: none"> • Sprung: Der Tisch ist verpflichtend. P6 1,10 m, P7-P9 1,20 m. Es sind jeweils 2 Sprünge erlaubt. Der bessere Sprung kommt in die Wertung. Bei den P-Übungen muss bei beiden Versuchen der <i>gleiche</i> Sprung gezeigt werden. Bei P8 / P9 sind auch die <i>Alternativsprünge</i> erlaubt. • Balken: Höhe 1,25 m bei 0,20 m Mattenlage. Bei Bedarf kann bei den jüngeren Teilnehmerinnen beim Angang eine Mattenunterlage erfolgen. • Stufenbarren: Holmhöhen uH 1,75 m, oH 2,55 m • Mannschaftsstärke: 7/4/3 			

Startrecht

Startberechtigt sind Athleten, die einem Verein angehören, der Mitglied in einem der Landesturnverbände RLP ist und die eine Starterlaubnis (DTB-ID sowie **Jahresmarke Gerätturnen Mannschaft**) für diesen Verein besitzen. Eine DTB-ID ist unter www.turnportal.de zu beantragen. Fragen und Antworten zu ID und Startrechten können hier eingesehen werden: <https://www.dtb.de/turnportal/faq-turnportal/>

Die Startrechte müssen bei der Meldung im Gymnet vorliegen, ohne gültiges Startrecht ist eine Anmeldung zum Wettkampf nicht möglich. Zusätzlich wird die Gültigkeit der Startrechte nach Meldeschluss überprüft.

Jede Turnerin darf nur in einer Wettkampfklasse starten. Die Mannschaft muss aus den Turnerinnen bestehen, die sich auf Verbandsebene qualifiziert haben.

Kaderturnerinnen sind nur in den Wettkämpfen 101-103 und im Wettkampf 201 startberechtigt.

In den Wettkämpfen 101/201-203/301-303 ist das Startrecht ausländischer Turnerinnen identisch zu dem der Deutschen Turnliga und ist der Ergänzungs-Ordnung der DTL zu entnehmen (siehe [Ergänzungsordnung DTL](#)).

Meldungen

- Alle Meldungen erfolgen über das DTB-GymNet. Der/die jeweilige Vereinsmelder*in ist verantwortlich für die korrekte Eingabe der Meldedaten.
- Meldeschluss: **27. Oktober 2024** (Gymnet schließt um 23:59 Uhr)
- Eine Nach- oder Ummeldung ist nach Meldeschluss nicht möglich.
- Die Meldegebühr beträgt pro Mannschaft und Wettkampf **64,00 €**.
- Das Meldegeld wird vor dem Wettkampf per Bankeinzug von dem im Gymnet angegebenen Konto durch den Rhein Hessischen Turnerbund eingezogen.
- Auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld laut AGB fällig.

Kampfrichter*innen

- Für die RLP-Meisterschaften melden die qualifizierten Vereine mit der Weitermeldung eine*n Kampfrichter*in an den/die Kampfrichterwart*in. Meldet ein qualifizierter Verein keine*n Kampfrichter*in, entfällt die Startberechtigung für die Teilnehmer*innen dieses Vereins.
- Jeder LTV meldet über die Landeskampfrichterwart*innen pro WK-Tag geprüfte und geschulte Kampfrichter*innen mit mindestens einer gültigen C-Lizenz an die Landeskampfrichterwartin des RhTB Petra Schäfer (schaefer@rhtb.de).
- Kampfrichter*innen können während ihres Einsatzes keine weiteren Aufgaben für einen Verein übernehmen, sie sind am Wettkampfort als neutrale Personen eingesetzt.
- Verpflichtende Kampfrichterkleidung: weißes Oberteil, schwarzes oder dunkelblaues Unterteil.
- Verstöße gegen die Kleidungsvorgaben oder Neutralität haben zur Folge, dass Kampfrichter*innen nicht zum Einsatz zugelassen werden.
- Eingesetzte Kampfrichter*innen werden laut Festlegungen für Wettkämpfe der TV RLP entschädigt.

Allgemeine Hinweise

- Ein Gesundheitszeugnis über die Sporttauglichkeit wird empfohlen. Mit der Meldung wird die Einwilligung der Erziehungsberechtigten auf Teilnahme am Wettkampf erteilt.
- Alle Wettkämpfe im Bereich der TV RLP werden nach den Festlegungen für Wettkämpfe der TV RLP in den olympischen Sportarten durchgeführt. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des RhTB. Diese sind unter [Rhein Hessischer Turnerbund e.V.: Satzungen, Ordnungen & Co \(rhtb.de\)](#) einzusehen.
- Wettkampfkleidung:
Die Wettkampfkleidung muss den Vorgaben des DTB entsprechen (s. [Leitfaden Breitensport GTw 2024](#)). Der Turn-/Gymnastikanzug für alle Mannschaftsmitglieder einheitlich sein. Das Tragen einer enganliegenden Hose jedweder Länge und Farbe über oder unter dem Turnanzug ist ohne Punktabzug erlaubt und jeder Turnerin am jeweiligen Gerät freigestellt.
Die Mannschaft muss beim Einmarsch und der Siegerehrung einheitlich gekleidet sein.
- Geräte:
Es dürfen keine eigenen Sprungbretter mitgebracht werden.
In der Wettkampfhalle dürfen an vorhandenen Sprungbrettern keine Federn verändert werden.
- Musik:
Im Vorfeld zu den Wettkämpfen geht allen qualifizierten Vereinen ein Link zu einem Uploadportal zu, mittels dem die Bodenmusiken pro Turnerin hochgeladen werden. Als Ersatz kann am Wettkampftag ein USB-Stick pro Turnerin mit der Musik mitgebracht und bei der Wettkampfleitung abgegeben werden (beschriftet mit Name der Turnerin sowie dem Vereinsnamen).
Hinweis: eingereichte Musiken werden vom Veranstalter nur für den Einsatz am Wettkampf gespeichert und verarbeitet und anschließend gelöscht.

Veröffentlichung von persönlichen Daten und Fotos

Mit der Meldung erklärt sich die Teilnehmerin bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z.B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke in den Internetauftritten der Turnverbände Rheinland-Pfalz bzw. in Druckmedien veröffentlicht und für Schulungszwecke verwendet werden dürfen.

Ansprechpartner*innen

- Bei organisatorischen Fragen, z.B. zur Anmeldung von Teilnehmerinnen/Kampfrichter*innen im GymNet: Geschäftsstelle des RhTB, Bettina Mack (mack@rhtb.de, Telefon: 0157/85518842 oder 06131/9417-25)
- Bei inhaltlichen Fragen zum Wettkampf und zum Ablauf: RhTB-Fachwartin Anja Friedrich (friedrich@rhtb.de)
- Bei inhaltlichen Fragen zum Kampfrichterwesen: RhTB-Kampfrichterwartin Petra Schäfer (schaefer@rhtb.de)